

# EXORZISMUS

## gegen den Satan und die abtrünnigen Engel

herausgegeben auf Befehl Seiner Heiligkeit Leo XIII.  
Übersetzt aus dem römischen Rituale

**Im Namen des Vaters + und des Sohnes und des Heiligen Geistes<sup>1</sup>. Amen. (kniend)**

Anrufungsgebet zum heiligen Erzengel Michael (Langform<sup>2</sup>):

Oh ruhmreicher Erzengel heiliger Michael, Prinz der himmlischen Heerscharen, sei unser Verteidiger in diesem schrecklichen Krieg, den wir gegen die Fürstentümer und Mächte, gegen die Herrschenden dieser Welt des Dunkels und gegen die bösen Geister führen. Komme dem Menschen zu Hilfe, den Gott nach Seinem Abbild unsterblich erschaffen hat, und zu einem sehr hohen Preis von der Tyrannei des Bösen erlöst hat. Kämpfe heute wieder zusammen mit den heiligen Engeln diesen Kampf des Herrn, so wie du ihn schon gegen den Führer der stolzen Engel, Luzifer mit samt seinen abtrünnigen Scharen, gekämpft hast. Sie hatten weder Kraft, Dir zu widerstehen, noch gab es länger Platz für sie im Himmel. Jene grausame Urschlange, die auch Teufel oder Satan genannt wird, und die ganze Welt verführt, wurde samt Anhang in den Abgrund gestoßen. Siehe, dieser Urfeind und Menschenmörder von Anbeginn hat wieder Mut gefaßt! Verwandelt in einen Lichtengel wandert er mit einer Vielzahl von bösen Geistern, die Erde überfallend, herum, um den Namen Gottes und seines Christus auszumerzen, und von den, für die Krone des ewigen Ruhmes bestimmten Seelen, Besitz zu ergreifen, sie zu töten und in die ewige Verdammnis zu stoßen. Wie das schmutzigste Abwasser, gießt dieser böse Drache, den Gift seiner Boshaftigkeit, nämlich den Geist des Bösen, der Unfrömmigkeit, der Gotteslästerung, den stinkenden Hauch von Unzucht und jegliche Art von Lastern und Gemeinheiten, auf Menschen verdorbenen Geistes und Herzens, aus. Diese gerissensten Feinde haben die Kirche, die unbefleckte Braut des Lammes, mit Galle und Bitterkeit erfüllt und getränkt, und haben ihre frevlerischen Hände auf Ihre heiligsten Schätze gelegt. Selbst am Heiligen Ort, wo der Sitz des heiligsten Petrus und der Thron der Wahrheit zur Erleuchtung der Welt, errichtet wurde, haben sie ihren Thron des grauenvollen Frevels aufgestellt, mit der heimtückischen Absicht, daß, wenn der Hirte einmal geschlagen ist, sich die Schafe in alle Richtungen zerstreuen werden. Erhebe dich denn, Oh unbesiegbare Prinz, bringe dem Volk Gottes Hilfe gegen die Angriffe der verlorenen Geister, und gib ihm den Sieg. Es verehrt Dich als seinen

<sup>1</sup> Man beachte sorgfältig und ernsthaft die Mahnung der heiligen Kirche, um nie einen Exorzismus zu wagen, wenn man nicht in der Gnade Gottes ist; d.h. wenn man sich einer schweren oder Todsünde bewußt ist und folgerichtig den Gnadenzustand verloren hat. Erst muß man unbedingt zur heiligen Beichte gehen und sich mit Gott versöhnen, bevor man den Teufel beschwören vermag.

<sup>2</sup> Dies Gebet könnte einem, der den Exorzismus schon bereits kannte, komisch vorkommen. Tatsache ist, daß diese Fassung die ursprüngliche ist; d.h., nachdem Papst Leo XIII. die berühmte Vision am 13. Mai 1884 hatte, ging er eilends zu seinem Schreibtisch und schrieb dies Gebet nieder. Diese ursprüngliche Fassung wurde bis in das Pontifikat von Pius XI. gebraucht. Danach kam eine zweite kürzere Fassung und dann noch die kürzeste dritte Fassung, welche die bekannteste wurde und die bis zur Einführung der neuen Messe (Novus Ordo) immer als Danksagung der heiligen Messe nach dem Evangelium des Johannes vom Priester und vom Volk gebetet wurde (Heilige Erzengel Michael, verteidige uns im Kampfe, gegen die Bosheiten des Teufels sei Du unser Schutz, usw...). Die zweite Fassung war kürzer als diese ursprüngliche und schon beraubt der zwei prophetischen Stellen, nämlich: *„Diese gerissensten Feinde haben die Kirche, die unbefleckte Braut des Lammes, mit Galle und Bitterkeit erfüllt und getränkt, und haben ihre frevlerischen Hände auf Ihre heiligsten Schätze gelegt. Selbst am Heiligen Ort, wo der Sitz des heiligsten Peter und der Thron der Wahrheit zur Erleuchtung der Welt, errichtet wurde, haben sie ihren Thron des grauenvollen Frevels aufgestellt, mit der heimtückischen Absicht, daß, wenn der Hirte einmal geschlagen ist, sich die Schafe in alle Richtungen zerstreuen werden“*. Diese Worte schrieb Papst Leo XIII. damals; in den ersten Jahren des 19. Jahrhunderts schienen sie schon übertrieben (heute würde man sagen: nicht *political correct*) und wurden dadurch verwischt. Heutzutage erkennt man leicht worauf dies Gebet mit diesen prophetischen Worten anspielte, nämlich auf die Respektlosigkeit der Handkommunion mit folgerichtigen häufigen Schändungen und auf die Einrichtung eines freimaurerischen Pontifikates im Vatikan. Da beide Sachen nun Wirklichkeit geworden sind, sollte man dieses Gebet wohl häufiger und bewußter gebrauchen, auf daß der Erzengel Michael bald mit Gottes Erlaubnis eingreift und die Kirche Gottes wieder aufrichtet.

Beschützer und Schutzpatron; du bringst der heiligen Kirche den Ruhm, in dem Du sie gegen die bösen Mächte der Hölle verteidigst; Dir hat Gott die Seelen von Menschen anvertraut, die in die ewige Freude eingehen werden. Oh, bete zum Gott des Friedens, Er möge Satan unter unsere Füße legen, damit er derart besiegt sein möge, daß er nicht mehr länger Menschen in seiner Gefangenschaft halte, und der Kirche schade. Bringe unsere Gebete im Angesicht des Allerhöchsten dar, damit diese zur Aussöhnung mit den Gnaden Unseres Herrn dienen mögen, und damit der Drache, die Urschlange, die nichts weiter als der Teufel und der Satan ist, erschlagen werde und wieder in der Hölle gefangen gehalten werde, damit er die Völker nicht länger verführe. Amen.

Siehe das Kreuz des Herrn! Seid zerschmettert, ihr feindlichen Mächte!  
Der Löwe aus dem Stamme Juda hat erobert, die Wurzel Davids.

Lasse uns deine Gnaden zufließen, Oh Herr, die wir auf Dich hoffen.  
Oh Herr, höre mein Gebet und lasse meinen Ruf zu Dir hinaufsteigen.

Lasset uns beten: Oh Gott, der Vater Unseres Herrn Jesus Christus, wir rufen Deinen Heiligsten Namen an, und bettelnd erleben wir deine Sanftmut, daß durch die Fürbitte Mariens, der immerwährenden Jungfrau und unserer Mutter, und des ruhmreichen Erzengels Michael, Du uns deine Hilfe gegen Satan und alle anderen unreinen Geister, die zum Schaden der menschlichen Rasse und zum Ruin der Seelen herumwandern, gewährest. Amen.

## Exorzismus

(stehend)

Im Namen Jesu Christi, unseres Gottes und Herrn, und durch die Fürsprache der unbefleckten Jungfrau und Gottesmutter Maria, des heiligen Erzengels Michael, der heiligen Apostel Petrus und Paulus und aller Heiligen und gestützt auf die Gewalt unserer heiligen Mutter der Kirche<sup>3</sup> unternehmen wir zuversichtlich den Kampf gegen die Angriffe und die Arglist des Satans.

**Psalm 67** (stehend)

Es erhebe sich Gott, daß seine Feinde zerstreut werden und daß, die ihn hassen, vor seinem Angesichte fliehen. Wie der Rauch vergeht, so sollen sie vergehen; wie das Wachs schmilzt im Feuer, so mögen die Sünder vergehen vor dem Angesichte Gottes!

V.: Seht hier das Kreuz<sup>4</sup> des Herrn, fliehet, ihr feindlichen Mächte!  
R.: Gesiegt hat der Löwe aus dem Stamme Juda, das Reis Davids.  
V.: Deine Barmherzigkeit komme über uns, o Herr!  
R.: So wie wir auf Dich gehofft haben.

Wir treiben dich aus, unreiner Geist, wer du auch sein magst, jedwede teuflische Gewalt, jeden Angriff des höllischen Gegners, jede teuflische Legion, Vereinigung und Sippe! Im

<sup>3</sup> Bischöfe und dazu bevollmächtigte Priester fügen hier stattdessen noch hinzu: "und auf die heilige Gewalt unseres Amtes".

<sup>4</sup> Es wäre besser wenn man beim Aussprechen dieses Satzes ein Kreuzifix hätte und vorhielte; auch sollte man beachten, daß bei jedem ,+‘ Zeichen im vorliegenden Wortlaut jeder über sich ein Kreuz schlägt. Nur Bischöfe und Priester erteilen das Kreuzzeichen segnend und beschwörend.

Namen und durch die Kraft unseres Herrn Jesu + Christi seiest du entwurzelt und vertrieben aus der Kirche Gottes und aus den nach Gottes Ebenbild erschaffenen und durch das kostbare Blut des göttlichen Lammes + erlösten Seelen! Wage es nicht mehr, heimtückische Schlange, das Menschengeschlecht zu betrügen und Gottes Kirche zu verfolgen, noch die Auserwählten Gottes zu schütteln und zu sieben, + wie man den Weizen siebt.

Es gebietet dir Gott der Allerschönste +, dem gleich zu sein du dich in deinem großen Hochmut noch immer vermisses, er, der will, daß alle Menschen selig werden und zur Erkenntnis der Wahrheit gelangen. Es gebietet dir Gott der Vater, + es gebietet dir Gott der Sohn, + es gebietet dir Gott der Heilige Geist +. Es gebietet dir Christus, das ewige, menschengewordene Wort Gottes, + der für die Rettung unseres durch den Neid verführten Geschlechtes sich erniedrigt hat und gehorsam geworden ist bis zum Tode. Er hat seine Kirche auf festen Felsen gebaut und hat versprochen, daß die Pforten der Hölle sie niemals überwältigen werden und daß er bei ihr bleiben werde alle Tage bis ans Ende der Welt. Es gebietet dir das Zeichen des heiligen Kreuzes + und die Kraft aller Geheimnisse des christlichen Glaubens +. Es gebietet dir die hehre, jungfräuliche Gottesmutter Maria, + die seit dem ersten Augenblick ihrer unbefleckten Empfängnis durch ihre Demut dein wahnsinnig stolzes Haupt zertreten hat. Es gebietet dir der Glaube der heiligen Apostel Petrus und Paulus und der übrigen Apostel +. Es gebietet dir das Blut der Märtyrer und die fromme Fürbitte aller Heiligen +. Also denn beschwören wir dich, du verfluchter Drache, und den ganzen teuflischen Anhang, bei dem lebendigen + Gott, bei dem wahren + Gott, bei dem heiligen + Gott, bei Gott, der die Welt so sehr geliebt hat, daß er seinen eingeborenen Sohn dahingab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren gehen, sondern das ewige Leben haben. Höre auf, die menschlichen Geschöpfe zu täuschen und ihnen das Gift der ewigen Verwerfung einzuflößen! Höre auf, der Kirche zu schaden und ihrer Freiheit Fesseln anzulegen! Fliehe, Satan, du Erfinder und Meister allen Betrugs, du Feind des menschlichen Glückes! Räume den Platz Christus, an dem du nichts von deinen Werken gefunden hast! Räume den Platz der einen, heiligen katholischen und apostolischen Kirche, die Christus selbst durch sein Blut erworben hat! Beuge dich unter die mächtige Hand Gottes! Zittere und fliehe vor der Anrufung des heiligen und ehrfurchtgebietenden Namens Jesu, vor dem die Hölle erbebt, dem die Kräfte des Himmels und die Mächte und Herrschaften unterworfen sind, den die Cherubim und Seraphim unermüdlich preisen, indem sie rufen: Heilig, heilig, heilig ist der Herr, der Gott der Heerscharen!

V.: Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn!

R.: Der Himmel und Erde erschaffen hat!

V.: Der Herr sei mit euch!

R.: Und mit deinem Geiste!

Lasset uns beten: Gott des Himmels, Gott der Erde, Gott der Engel, Gott der Erzengel, Gott der Patriarchen, Gott der Propheten, Gott der Apostel, Gott der Märtyrer, Gott der Bekenner, Gott der Jungfrauen, Gott, der Du die Macht hast, das Leben zu geben nach dem Tode und die Ruhe nach der Arbeit, weil außer Dir kein Gott ist und weil es keinen geben kann als Dich, den Schöpfer aller sichtbaren und unsichtbaren Dinge, und dessen Reich kein Ende haben wird. Demütig flehen wir Deine glorreiche Majestät an, sie wolle uns mächtig behüten vor jeder Gewalt, vor jedem Fallstrick und Betrug, vor jeder Verruchtheit der höllischen Geister und uns unversehrt bewahren. Durch Christus, unsern Herrn. Amen.

Vor den Nachstellungen des Teufels; bewahre uns, o Herr!  
Daß Du Deiner Kirche Sicherheit und Freiheit, Dir zu dienen, gewähren wollest; wir bitten Dich, erhöre uns!  
Daß Du die Feinde der heiligen Kirche demütigen wollest; wir bitten Dich, erhöre uns!  
(Nun wird der Ort mit Weihwasser besprengt.)

Zusätzliche Gebete:

### Mächtige Königin des Himmels – Exorzismus

Hehre Königin des Himmels, höchste Herrin der Engel. Du hast von Anbeginn von Gott die Macht und die Sendung erhalten, den Kopf der höllischen Schlange zu zertreten. Wir bitten Dich demütig, sende Deine Himmlischen Legionen, damit sie unter Deinem Befehle und durch Deine Macht die bösen Geister verfolgen, sie überall bekämpfen, ihre Verwegenheit zuschanden machen und sie in den Abgrund zurückstoßen. Ihr Heiligen Engel und Erzengel, bewahret uns vor allen Fallstricken des bösen Feindes! Amen.

### Kurzes Exorzismusgebet

Weichet ihr bösen Geister im Namen des Dreieinigen Gottes, des Vaters + und des Sohnes und des Heiligen Geistes! Sehet nicht, höret nicht, verwirret nicht, fesselt nicht, löst die Fessel! Der Herr, unser Gott, euer Herr, gebiete euch. Weichet und kehret nicht wieder im Namen des Vaters + und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

---